



Obstkelterei Kurt Heide

GF Tino Walcha
Telefon: 03 52 42 - 6 43 48
www.heidesaft.de

Bombastus- Werke AG in Freital

Vertriebsleiter Wieland Prkno, Tel. 03 51/ 65803 – 0
www.bombastus.de

i.a.. Sabine Mutschke , PR Bombastus-Werke AG

Tel. 0351/ 849 32 43; Fax 849 32 46; E-mail pr@mutschke.de

Seiten: 3

Dresden, den 16.9.08

PRESSEMITTEILUNG

Apfelsaft trifft Salbeiblüte

Dreimal neu: Die neuen BOM-Säfte mit Kräuterextrakten der Bombastus-Werke und die neue Abfüllanlage in „Bag-in-Box“ –Verpackungen eröffnen der Obstkelterei Heide neue Entwicklungsmöglichkeiten

Siebenlehn/Freital, den 16.September 2008. Die Verbindung von Säften und Kräutern – das ist die Grundidee einer Partnerschaft zwischen der Obstkelterei Kurt Heide und der Bombastus-Werke AG Freital. Unter der Bezeichnung „BOM-Säfte“ werden naturbelassene Säfte aus Obst, Gemüse und Kräutern hergestellt, deren Ursprung der gesundheitsbewusste Verbraucher bis zum Anbaugebiet der Kräuter nach verfolgen kann. Der erste Saft der BOM-Serie, eine Mischung aus Apfelsaft, Traubensaft und einem Kräuterauszug aus Spitzwegerich, Melisse, Weißdorn- und Johanniskrautextrakten, hat den Geschmackstest beim Kunden bereits im letzten Winter mit Bravour gemeistert.

Der Vertriebspartner der beiden Unternehmen Michael Oefler von „mottoMarkt“ ist mit dem „Bombastusmobil“ auf zahlreichen Märkten unterwegs und stieß auf großes Interesse. „Auch die Mischungen mit Salbeiextrakt und Aronia spricht die Kunden sehr an“ weiß Oefler aus zahlreichen Gesprächen. „Gerade für Salbei als die Krönung aller Heilpflanzen sehe ich eine große Zukunft. Wichtig ist die Tatsache, dass keinerlei Zusätze von Zucker, Konservierungs- oder Farbstoffen bzw. Gelatine enthalten sind“. Für die Idee, Salbeiextrakte in Lebensmittel einzubinden, hat Michael Oefler inzwischen ein Patent angemeldet.

Salbei ist eine der vielseitigsten Heilpflanzen

Der Salbeiextrakt wird wie alle anderen Kräuterextrakte von der Bombastus-Werke AG Freital geliefert. „Salbei ist das Herzstück unseres Unternehmens, welches sich seit 1904 mit Naturheilmitteln beschäftigt“, erklärt der Vertriebschef der Bombastus-Werke Wieland Prkno. „Wir bauen ihn selbst an und verarbeiten die Pflanze von der Wurzel bis zur Blüte“.

Um Salbeiextrakt zu gewinnen, werden die Blüten monatelang in 500-Liter- Bottichen aus Steinzeug gelagert, die mit einem Alkohol-Wasser-Gemisch gefüllt sind. Dort geben sie ihre Wirkstoffe ab. „Salbei ist eine der vielseitigsten Heilpflanzen und wird immer stärker nachgefragt.“, so Wieland Prkno. „Die Idee, ihre gesundheitsfördernden Eigenschaften in Säfte einfließen zu lassen, hat uns gleich begeistert.“

Moderne Abfüllung eröffnet neue Absatzwege

Abgefüllt werden die BOM-Säfte in moderne „Bag-in-Box“- Verpackungen. Dazu hat die 80jährige Obstkellerei Kurt Heide eine neue Abfüllanlage aufgebaut und rund 40.000 Euro investiert. Vier neue Arbeitsplätze sind entstanden. Beim Bag-in-Box-System (BIB) wird in einen flexiblen Innenbeutel aus Verbund-material abgefüllt, der in einem stabilen Karton Halt findet. Das System hat den Vorteil, dass keine Luft mit der auszuschenkenden Flüssigkeit in Verbindung kommt und der Inhalt bis zu drei Monate ohne Kühlung haltbar ist. Außerdem lassen sich die Kartons im Gegensatz zur traditionellen wesentlich besser transportieren.

Für die Obstkellerei Heide eröffnen sich durch dieses neue Verpackungssystem große Entwicklungschancen im Export. „Obwohl zum Beispiel unser Erzgebirgsglühwein weit über die Landesgrenzen hinaus eine Fangemeinde hat, werden unsere Säfte und Weine derzeit zu 95% in Sachsen getrunken“, so der Geschäftsführer des Familienunternehmens Tino Walcha. „ Wenn sich jetzt der Transport vereinfacht, ergeben sich völlig neue Absatzmärkte.“

Die Kellerei will daher nicht nur die neuen BOM-Säfte in die 5-Liter-Boxen abfüllen, sondern schrittweise die gesamte Produktpalette sowohl in Flaschen als auch in Boxen anbieten. „Momentan erfolgt die Abfüllung in die Boxen durch einen Halbautomaten“, erklärt Tino Walcha. „Wenn die neue Verpackung gut angenommen wird, soll in die Anlage weiter investiert werden.“ Die neuen Säfte kann man auch im Internet bestellen über www.bom-products.de und www.heidesaft.de. Bestell- und Servicetelefon: 0180/ 500 96 93

Hintergrund

Die Obstkellerei Kurt Heide feierte in diesem Jahr 80. Geburtstag. Das traditionelle Familienunternehmen wird in vierter Generation geführt. Mehr als eine halbe Million Euro wurden in den letzten Jahren in moderne Technik und Gebäude investiert. Die Produktpalette umfasst mehr als 80 verschiedene Säfte und Weine, die ausschließlich in Siebenlehn abgefüllt werden. Insgesamt sind 18 Mitarbeiter in dem Unternehmen tätig. Durch die neue Abfüllanlage „Bag in Box“ sind vier weitere Arbeitsplätze entstanden. Außerdem soll ein Ausbildungsplatz zum Kellermeister besetzt werden. Pro Jahr werden in der Obstkellerei Heide ca. 1,8 Mio. Liter Saft und Glühwein in ca. 2,5 Mio. Flaschen abgefüllt. Das Obst stammt ausschließlich aus Sachsen und zum Großteil von regionalen Kleingärtnern. Für die Abgabe gibt es 13 Annahmestellen, darunter „Heide´s Saftladen“ in Dresden-Bannewitz. Heidesäfte werden zu 95% in Sachsen getrunken. Etwa 90% der Produktion werden in Gaststätten ausgeschenkt, rund 10% über den Einzelhandel verkauft. In der Schaukellerei kann man sich nach Voranmeldung selbst ein Bild von der modernen Saftgewinnung machen.

www.heidesaft.de

Die Bombastus-Werke AG aus Freital bei Dresden stellt Arznei- und Gesundheits-pflegemittel her, die im Sinne des Arztes Bombastus „Paracelsus“ von Hohenheim eine naturgemäße Heilweise unterstützen. Traditionelles Kernsortiment sind Fertigarzneimittel aus der Salbeipflanze.

Der Salbei wächst auf firmeneigenen Feldern. Derzeit werden rund 30 Hektar bewirtschaftet. Das Unternehmen ist weltweit alleiniger Hersteller von Präparaten aus Salbeiwurzel und –blüte und gilt als der größte ökologisch zertifizierte Anbaubetrieb von Salbei in Europa. Unter Verwendung von Salbei werden insgesamt 27 Naturheilmittel hergestellt, darunter Mundwasser, Mundspray und Zahncreme über Tee, Salben und Blütenwein bis hin zur Sporteinreibung. Bombastus wurde 1904 gegründet und blickt auf eine über hundertjährige Firmengeschichte zurück. Neben den Salbeiprodukten gehören Tees und Teemischungen, homöopathische und biochemische Präparate u.a. nach Dr. Schüßler, ätherische Öle und zahlreiche weitere Fertigarzneimittel, Nahrungsergänzungsmittel und Kosmetika zum Sortiment. Etwa 20% der Produktion werden exportiert. Das Unternehmen beschäftigt derzeit 145 Mitarbeiter.

www.bombastus.de

„**Die moderne Bag-In-Box-Verpackung (BIB)** wurde 1955 als Flüssigkeitscontainer durch William R. Scholle erfunden. Sie besteht aus einem Innenbeutel aus Folienverbundmaterial (z.B. Aluminium/HDPE oder Polyethylen in Verbindung mit Ethyl-Vinyl-Alkohol/EVOH), der mechanisch durch einen Wellkarton gestützt und geschützt wird ... Das Bag-In-Box System hat den Vorteil, das keine Luft mit der auszuschenkenden Flüssigkeit in Verbindung kommt ... Beim Transport ist sie ähnlich effizient wie der Getränkekarton, d.h. ein hohes Produktvolumen kann mit kleinem Transportvolumen bewältigt werden. Glasbruch ... kann natürlich erst gar nicht entstehen....In Frankreich werden Abfüllungen in Beuteln bis 30 Liter für Tafelweine schon seit Ende der 80er Jahre genutzt.

Quelle: www.wikipedia.de